



Im Dezernat Finanzen der Zentralen Universitätsverwaltung ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der/des

Zollexperten / Zollexpertin
(m/w/d; 100 %, E 13 TV-L)

zu besetzen. Die Stelle ist unbefristet.

Ihre Aufgaben umfassen u. a.:

- Beratung und Betreuung der wissenschaftlichen Einrichtungen und Verwaltungseinheiten in allen zollrechtlichen Fragestellungen
- Zusammenarbeit mit Zollbehörden, Speditionen sowie internen Projekt- und Drittmittelstellen
- Erstellung und Prüfung von Zollpapieren, Ausfuhranmeldungen, Präferenznachweisen und Ursprungszeugnissen
- Unterstützung bei der Weiterentwicklung von zollrechtlichen Prozessen, Schulung von Mitarbeitenden
- Monitoring von rechtlichen Änderungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht
- Enge Zusammenarbeit und Abstimmung mit der Compliance-Abteilung im Bereich der Exportkontrolle

Voraussetzungen für Ihre Bewerbung sind:

- Ein wirtschaftliches oder juristisches wissenschaftliches Studium mit Schwerpunkt Außenwirtschaft/Zoll oder eine vergleichbare Qualifikation mit langjähriger einschlägiger Berufserfahrung
- Fundierte Kenntnisse im deutschen und europäischen Zollrecht sowie im Außenwirtschaftsrecht
- Idealerweise Erfahrung im wissenschaftlichen Umfeld oder im öffentlichen Dienst
- Sichere Anwendung von Zollsoftware (z. B. ATLAS)
- Eigenverantwortliche, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Serviceorientierung
- Kenntnisse im Wissenschaftsmanagement, bevorzugt an einer Hochschule sind von Vorteil
- Fähigkeit zur zielgruppenorientierten Kommunikation
- Zuverlässigkeit und ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Engagement und Motivation, selbstständiges und effizientes Arbeiten
- Freude an der Arbeit im Team
- Gute Englischkenntnisse
- Konzeptionelle Kompetenz
- Sicherer Umgang mit den MS Office-Produkten

Wir bieten:

Eine abwechslungsreiche Aufgabe in einem motivierten Team, eine Beschäftigung nach TV-L inkl. aller Vorteile der (Sozial-)Leistungen des öffentlichen Dienstes, attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, betriebliche Altersvorsorge und Gesundheitsförderung, gleitende Arbeitszeit sowie einen Zuschuss zum Deutschlandjobticket.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Universität setzt sich für die Ziele der Gleichstellung und Diversität ein und fördert aktiv Chancengleichheit. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 22. Mai 2026 per E-Mail in einem einzigen PDF-Dokument an Ákos Barna, finanzen@zv.uni-tuebingen.de, Universität Tübingen, Zentrale Verwaltung, Dezernat VII/Finanzen, der Ihnen für Rückfragen unter 07071/29-77709 zur Verfügung steht.